

wissenschaftlichen Sozialismus und Kommunismus.

Eine erste Erscheinungsform des utopischen Kommunismus finden wir in den Schilderungen idealer Gesellschaftszustände, wie sie von *Th. Morus* (*Utopia*, 1516) und *T. Campanella* (*Der Sonnenstaat*) verfaßt und den Zuständen des 16. Jh. gegenübergestellt werden. Im 18. Jh. entstanden utopische kommunistische Lehren in Frankreich (*J. Meslier*; *Morrelly*; *L.-M. Deschamps*), welche die Interessen und Bestrebungen der proletarischen Schichten innerhalb des dritten Standes widerspiegeln. Sie erreichten ihre größte Wirksamkeit in den Anschauungen und der revolutionären Tätigkeit *F. N. Babeufs* und seiner Anhänger in der Zeit der Französischen Revolution.

Die bedeutendste Form des utopischen Sozialismus ist der kritisch-uto-

pische Sozialismus, wie er im 19. Jh. von *Cb. Fourier* und *C. H. Saint-Simon* in Frankreich und von *R. Owen* in England entwickelt wurde. Die kritisch-utopischen Sozialisten unterzogen die kapitalistische Gesellschaft einer treffenden Kritik und entwarfen — davon ausgehend — ein in vielem die reale Entwicklung vorwegnehmendes Bild der künftigen Gesellschaft, die keine Ausbeutung und Unterdrückung des Menschen durch den Menschen mehr kennt. Doch sie erkannten noch nicht, daß die Arbeiterklasse die historische Kraft ist, welche die neue Gesellschaft auf revolutionäre Weise errichten muß, sondern glaubten, alle Menschen, insbesondere die herrschenden und besitzenden Klassen, durch Überzeugung und Beispiel für den Sozialismus gewinnen zu können.